

Empfängeradresse

Ortschaft, Datum

Wichtige Hinweise zu Ihrer neuen, behandelten Accoya-Terrasse

Sehr geehrte Kundschaft

Nochmals besten Dank, dass wir für Sie eine Holzterrasse realisieren durften. Damit Sie sich möglichst lange daran erfreuen, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Blumentöpfe, Pflanzentröge, Sonnenschirmständer sowie andere grossflächige Gegenstände sollten Sie mit Leisten etwa 20 Millimeter vom Holzboden abheben, damit das Holz schneller abtrocknen kann und weniger Flecken entstehen.
- Stellen Sie sicher, dass der Holzboden rasch abtrocknen kann (vor allem an schattigen Orten). Laub, Gräser, Pflanzen und Schmutz müssen regelmässig vom Boden entfernt werden. Damit beugen Sie einem Befall durch Algen, Moos oder Pilze vor.
- Je nach Bewitterung sollten Sie den Holzboden ein bis drei Mal jährlich mit Wasser (ohne Reinigungsmittel) schrubben. Von Hochdruckreinigern raten wir ab, da durch diese die Holzoberfläche beschädigt wird und Schmutz danach noch rascher anhaftet.
- Es gibt kein Holz, das sich durch die UV-Strahlung der Sonne nicht vergraut. Durch die wechselnde Belastung von Sonne und Regen können zudem Oberflächenrisse auftreten. Auch Schwarzpilze können bei Nässe dunkle Flecken verursachen. Diese fügen dem Holz jedoch keinen Schaden zu. Die genannten Veränderungen setzen unterschiedlich schnell ein, sind naturbedingt und somit kein Beanstandungsgrund.
- Um den gewählten Farbton zu erhalten muss der Boden 1- 2 x jährlich (je nach Nutzungsintensität, Bewitterung, Farbton) nachbehandelt werden. Nach der Reinigung sollten Sie das Holz gut abtrocknen lassen (bei trockener Witterung 2 Tage) und mit einem weichen Pinsel die entsprechende Lasur sehr sparsam auftragen.
- Alle zwei Jahre empfehlen wir eine fachmännische Inspektion. Bei dieser wird der Holzboden auf Splitter, Risse, Schieferbildung, vorstehende Verbindungsmittel (etc.) sowie die Funktionstüchtigkeit der Hinterlüftung und Entwässerung (Anzeichen von Fäulnis) überprüft.

- Schadhafte Holzteile sind zu reparieren oder auszuwechseln (Verletzungsgefahr). Davon kann jedes Holz betroffen sein, ohne dass dies bei der Montage schon ersichtlich war. Solche Schäden sind das Resultat intensiver Bewitterung und stellen keinen Reklamationsgrund dar.

Unter www.issuu.com/lignum/docs/lit27_d finden Sie bei Bedarf noch detailliertere Informationen zu Ihrem Terrassenbelag.

Wir wünschen Ihnen viele erholsame, gemütliche und heitere Stunden auf Ihrer neuen Holzterrasse.

Freundliche Grüsse